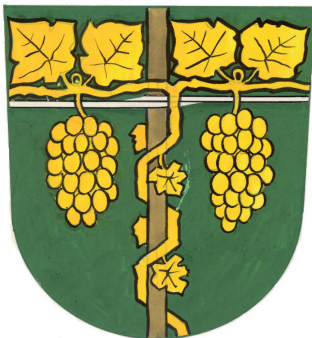


SEEFELD-KADOLZ



MARKTGEMEINDE 2062 SEEFELD-KADOLZ

TEL.02943/2201, FAX.02943/2201 20

EMAIL: GEMEINDE@SEEFELD-KADOLZ.AT

Homepage: WWW.SEEFELD-KADOLZ.AT

GEMEINDENACHRICHT 2/2020 - CORONA SPEZIAL

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Das diesjährige Osterfest liegt nunmehr hinter uns. Ein Osterfest, wie es viele von uns noch nie erlebt haben und das den Überlieferungen nach am ehesten mit den Ostern während des 2. Weltkrieges zu vergleichen ist. Die Kriegsgeneration wird dies beurteilen können. Es war ein



Ostern ohne die erwachsenen Kinder die bereits den Haushalt verlassen haben, ohne unsere Eltern bzw. Großeltern, ohne die Enkel und ohne der nahen Verwandtschaft. Auch das bei uns sonst so beliebte "in die Grean geh" konnte trotz des hervorragenden Wetters

nicht in der gewohnten Form stattfinden.

Damit möchte ich zur gegenwärtigen Situation im Zusammenhang mit der Bekämpfung des Corona-Virus kommen. Unsere Bundesregierung hat im Vergleich zu anderen Regierungen, sei es in Europa aber auch in den anderen Kontinenten, schnell, verantwortungsbewusst und konsequent gehandelt. Dass die getroffenen Entscheidungen richtig waren, zeigen die Zahlen über die Ausbreitung des Virus. Anders als in anderen vergleichbaren Ländern hält sich die Ausbreitung in unserem Land in Grenzen, und es scheint uns zu gelingen eine drohende Überlastung des Gesundheitssystems zu vermeiden. Diese positive Entwicklung darf selbstverständlich nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir alle derzeit gefordert sind persönlich Opfer zu bringen, indem wir diszipliniert handeln und die von der Bundesregierung verordneten

Beschränkungen weiterhin konsequent einhalten. Leider haben in den vergangenen Wochen durch das Herunterfahren der Wirtschaft viele Menschen ihre Arbeit verloren. Hier baue ich darauf, dass die von der Bundesregierung zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel greifen und es gelingt so viele Menschen als möglich schnell wieder in den Arbeitsprozess zu integrieren.

In den vergangenen Wochen konnte ich einige Entwicklungen in unserer Gemeinde beobachten, die mich stolz machen und die daher nicht unerwähnt bleiben sollten. Viele GemeindebürgerInnen haben sich dazu entschlossen, anderen Menschen, die auf Grund ihres Alters oder weil sie einer Risikogruppe angehören nicht mehr ihre eigenen Besorgungen selbst durchführen können, unter die Arme zu greifen und diese Besorgungen für sie zu erledigen. Speziell unsere beiden Nahversorger leisten hier hervorragendes. Diese Entwicklungen zeigen mir zweierlei, nämlich einerseits, dass wir in Zeiten der Krise als Gemeinschaft näher zusammenrücken und andererseits wie wichtig es ist Nahversorger im Ort zu haben.

In diesem Sinne möchte ich mich bei Ihnen in diesen schweren Zeiten für die gezeigte Disziplin bedanken, halten Sie weiter durch und bleiben Sie gesund.

**Ihr Bürgermeister
Peter Frühberger**

#gemeinsamgegencorona #bleibdaheim

SPERREN UND EINSCHRÄNKUNGEN IN SEEFELD-KADOLZ

Wir möchten Ihnen in dieser Ausgabe der Gemeindenachricht berichten, welche Sperren und Einschränkungen es momentan in der Gemeinde Seefeld-Kadolz gibt. Wir möchten uns auch bei Ihnen für die Disziplin und das Einhalten bedanken. Wir werden uns auf die Bundesvorgaben halten und auf der Homepage der Gemeinde Änderungen berichten. - Stand Dienstag 14.04.2020 16:00 Uhr.

Gemeindeamt:

Das Gemeindeamt ist derzeit nicht vollzählig besetzt. Um die Bediensteten und die Personen, welche einen unaufschiebbaren Weg ins Amt haben zu schützen, ist derzeit nur ein Mitarbeiter im Amt um dem Betrieb aufrecht zu erhalten. Sollten Anträge oder Mitteilungen länger dauern, bitten wir Sie um Verständnis. Der Parteienverkehr ist derzeit stark eingeschränkt. Sollten Sie etwas vom Gemeindeamt benötigen, rufen sie vorher unbedingt an und vereinbaren Sie einen Termin. Der Eintritt ist nur mit einer Mund/Nasenschutzmaske erlaubt. Die meisten Anliegen können telefonisch oder schriftlich erledigt werden. Gelbe Säcke und Restmüllsäcke werden zugestellt, hier reicht ein Anruf. Der verlängerte Dienstagnachmittag wird derzeit nicht abgehalten, da ja kein Parteienverkehr stattfindet. Sobald der Alltag wieder einkehrt wird der verlängerte Dienstag wieder eingeführt.

Baum und Strauchschnitt:

Die Baumschnittdeponie ist ab sofort wieder eingeschränkt geöffnet. Es ist nur Mittwochs von 13:00 bis 16:00 Uhr geöffnet. Samstag kann der Baum und Strauchschnitt nicht entsorgt werden. Folgende Einschränkungen des Betriebs der Baum- und Strauchschnittdeponie sind aus Sicherheits- und Logistikgründen erforderlich:

-) Einhaltung eines Sicherheitsabstandes von 1-2 m
-) Einfahrt nur nach Anweisung des Betriebspersonals
-) Verpflichtung zum Tragen von Mund/Nasenschutzmaske und Handschuhen
-) Anlieferung der Abfälle nur durch 1 Person
-) Keine Mithilfe des Betriebspersonals beim Entladen der Abfälle
-) Für Erkrankte oder unter Isolierung oder Quarantäne stehende Personen ist der Zutritt strengstens verboten

Sammelzentrum:

Das Sammelzentrum muss vorerst geschlossen bleiben. Der Abfallverband Hollabrunn hat sich entschieden Personalgruppen zu installieren. Somit können nicht alle Sammelstellen im Bezirk geöffnet werden. Circa die Hälfte der Sammelzentren im Bezirk werden wieder eingeschränkt geöffnet. Jedoch kann mit der Berechtigungskarte in jedes Sammelzentrum gefahren werden um den Sperrmüll zu entsorgen. Wir bitten die Vorgaben, welche auf den nächsten Seiten beschrieben ist streng einzuhalten.

Dorfzentrum, Sportstüberl, Vinothek und Clublokale:

Müssen vorerst geschlossen bleiben. Bei den Einrichtungen und den Clublokalen werden wir uns auch an die Vorgaben der Bundesregierung halten. Wenn die Gastronomie wieder öffnen darf, werden auch wir (soweit logistisch möglich) wieder öffnen. Sollten wir nur eingeschränkt öffnen dürfen, werden wir Ihnen Dies mitteilen.

Freibad:

Die Vorbeichtsmaßnahmen laufen auf Hochtouren. Wir sind gut darauf vorbereitet. Sobald von der Bundesregierung das OK ausgesprochen wird, kann von unserer Seite wieder geöffnet werden. Vorausgesetzt alle Firmen können die Produkte zeitgerecht liefern (Chlorgas etc.).

Volksschule und Kindergarten:

Hier möchten wir auf den Bildungsminister verweisen. Wir gehen hier im Einklang mit der Bundesregierung. Informationen finden Sie auf der Homepage vom Bildungsministerium.

Homepage:

Die Homepage kann momentan nicht zu 100% aktuell gehalten werden. Da sich punkto Veranstaltungen und Terminen, Öffnungszeiten etc. sehr viel verändert hat bzw. sich ständig ändert. Wir arbeiten an Hochtouren die Homepage wieder zu aktualisieren. Aufgrund der Personalreduzierung ist dies momentan sehr schwierig.

In der Rubrik News finden sie aktuelle Themen.



TROTZ CORONA GELINGT DAS LERNEN

Die erste „Fernlernwoche“ verlief in der Mittelschule Hadres ohne Probleme.

Die Betreuung von Schülerinnen und Schülern in der Schule wurde nur wenig genutzt.

„Abstand halten ist aufgrund der Coronakrise angesagt:

Die Klassenräume bleiben leer – eine Schule ohne Schüler, keine erfreuliche Gegebenheit“, so der Kommentar der „verwaisten“ Lehrkräfte.

Als sich die „Schließung“ der Schulen anbahnte, bereiteten die Lehrkräfte alles für die nächsten Wochen vor. Gute Organisation seitens der Schulleitung war notwendig.

Am Montag sollte mit dem „Unterricht“ für Zuhause begonnen werden. Dafür mussten aber die nötigen Unterlagen vorbereitet werden. Es wurden für alle SchülerInnen Lernmappen für Deutsch, Englisch und Mathematik erstellt. Lösungsblätter sollten den Eltern das Lernen mit ihren Kindern erleichtern. Aber auch über moderne Medien soll gelernt werden. Die Schulhomepage bietet den SchülerInnen eine Linksammlung für alle Gegenstände zum Lernen und Üben an. „Eine ‘gesunde’ Mischung aus traditionellen und modernen Lernmethoden soll den Kindern Spaß am selbstständigen Wiederholen bereiten.“, berichtet die Schulleiterin.

Nach der ersten Woche zieht sie Bilanz: „Die Zusammenarbeit von Schülern-Eltern und Lehrkräften ist hervorragend.“ Über Handys und Mails bleiben die Kontakte aufrecht – Fragen werden schnell beantwortet. Auftretende Probleme können gemeinsam gelöst werden.

Diese Art von Unterricht fördert die Eigenverantwortung und Selbstständigkeit der Schüler.

Einen großen Beitrag zum Lernerfolg leisten jetzt die Eltern. Trotz der schwierigen Situation unterstützen sie ihre Kinder beim Lernen und stehen ihnen ermutigend bei. Jederzeit können die LehrerInnen telefonisch zu Rate gezogen werden. Natürlich werden die Arbeiten von der jeweiligen Lehrkraft korrigiert und den SchülerInnen übermittelt.

Obwohl wir Betreuung der Kinder von berufstätigen Eltern anbieten, wurde dies in der ersten Woche kaum genutzt. Die Schulleiterin und je eine Lehrperson sind täglich für den Fall einer benötigten Schülerbetreuung anwesend.

Wir freuen uns alle auf die Zeit, wo wir wieder gemeinsam in unserer Mittelschule lehren und lernen dürfen.

Ein Bericht der Mittelschule Hadres



Abfallsammelzentren ab 14. April eingeschränkt in Betrieb

Verhalten im ASZ

- ☑ Einfahrt nur mit **Berechtigungskarte** möglich!
- ☑ Den Anweisungen des Betriebspersonals ist unbedingt Folge zu leisten!
- ☑ **1 - 2 Meter Mindestabstand** zu anderen Personen einhalten!
- ☑ Zum Schutz der Bediensteten **Mund-/Nasenschutzmaske tragen!**
- ☑ Abfälle **eigenhändig** ausladen und entsorgen!
- ☑ Nur **1 Person** pro Fahrzeug darf **aussteigen!**
- ☑ Aufenthalt so **KURZ wie möglich** halten!

Folgende Hinweise für den eingeschränkten Betrieb

- ☑ **Einfahrt nur mit PKW (inkl. Anhänger) erlaubt**
(keine LKW, Traktoren, Kastenwägen)



- ☑ Einfahrt nur nach **Einweisung**
- ☑ Abgabemenge **MAXIMAL 1 m³**

Allgemeine Hygiene- und Präventivmaßnahmen

- ☑ Keine Einfahrt für Personen die sich krank fühlen oder Fieber haben.

DANKE für Ihre Mithilfe!



Abfallsammelzentren ab 14. April eingeschränkt in Betrieb

Öffnungszeiten:

☑ Dürnleis:	MO: 14 - 18 Uhr	DO: 8 - 11 Uhr
☑ Göllersdorf:	DO: 14 - 18 Uhr	
☑ Hadres:	MI: 14 - 18 Uhr	FR: 8 - 11 Uhr
☑ Hardegg:	FR: 8 - 12 Uhr	
☑ Haugsdorf:	DO: 8 - 12 Uhr	
☑ Hohenwarth:	MO: 8 - 12 Uhr	
☑ Hollabrunn:	DI u. MI: 7 - 12 Uhr	FR: 13 - 18 Uhr
☑ Pulkau:	MI: 8 - 12 Uhr	
☑ Ravelsbach:	MO u. MI: 14 - 18 Uhr	
☑ Retz:	MO: 8 - 12 Uhr	FR: 13 - 18 Uhr
☑ Sitzendorf:	DI: 8 - 12 Uhr	
☑ Wullersdorf:	DO: 14 - 18 Uhr	
☑ Zellerndorf:	DI: 14 - 18 Uhr	
☑ Ziersdorf:	DI u. DO: 14 - 18 Uhr	

BürgerInnen können ALLE
ASZ im Bezirk anfahren!

SITZUNGEN ABGESAGT

Die angekündigte Gemeinderats-sitzung wurde zur Sicherheit der Kommunalpolitiker und auf Hinweis der NÖ Landesregierung abgesagt. Es konnte ein Ausschuss unter besonderen Bedingungen bereits konstituiert werden. Der laufende Betrieb kann aber ohne Probleme durch die „Notkompetenz des Bürgermeisters“ aufrecht erhalten werden.

AUSTRO POP KONZERT DER FEUERWEHR AUF 2021 VERSCHOBEN

Mit großen Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, dass das Austro Pop Konzert der Feuerwehr dieses Jahr nicht stattfindet. Auf Grund der Coronakrise muss diese Veranstaltung verschoben werden. Karten, welche bereits gekauft wurden, können Sie sobald wieder normaler Parteienverkehr im Gemeindeamt ist, bis spätestens 30.11.2020 zurückgeben und Sie erhalten Ihr Geld zurück. Gerne können Sie aber auch die erworbenen Karten behalten. Die Veranstaltung findet sicher im Jahr 2021 statt. Sobald der Termin fixiert ist, werden wir Ihnen Diesen mitteilen. Die erworbene Karte für 2020 gilt auch für 2021. Erworbene Karten über Ö-Ticket bitte direkt mit Ö-Ticket verrechnen, hier können wir Ihnen nicht das Geld im Gemeindeamt refundieren.

GLASCONTAINER UMGESTELLT

Die Glascontainer von Gr. Kadolz beim Badparkplatz wurden auf einen neuen Standort gebracht. Die Container stehen nun beim Grünschnittplatz bei der Kläranlage. Wir möchten Ihnen auch - wie vom Abfallverband Hollabrunn gewünscht - mitteilen, dass auf die Glastrennung besonders geachtet werden soll. Wir ersuchen Sie die Bunt bzw. Weißgläser in die entsprechenden Container zu werfen. Damit können Sie einen wesentlichen Beitrag bezüglich Umwelt und Recycling leisten.

BESCHWERDEN ÜBER HUNDE

Ein Thema, welches immer wieder für viele Beschwerden sorgt ist das „Hundethema“. Es gehen derart viele Beschwerden im Gemeindeamt ein, dass wir in fast jeder Gemeindezeitung darüber berichten. Einige Hundebesitzer sind leider zu engstirnig und halten sich nicht an die Gebote und Gesetze. Viele Bürger speziell Spaziergänger mit Kindern fühlen sich gefährdet bzw. unsicher wenn der Hund nicht angeleint bzw. ohne Maulkorb läuft. Die Worte „der tut e nix“ befreien den Hund nicht von der Leinenpflicht. Die Verschmutzungen werden leider auch oft nicht weggeräumt. Besonders in den neuen Siedlungen und beim Höllerbiotop ist dieses Problem sehr ausgeprägt.



Niederösterreichischer Landesverband für Psychotherapie

Wenn die Seele Hilfe braucht!

In der Corona-Krise leiden viele nicht nur unter körperlichen Symptomen oder unter finanziellen Problemen, oft leidet auch die Seele.

Viele Menschen haben jetzt vermehrt Ängste bis hin zu Panik, einige leiden extrem unter Einsamkeitsgefühlen und Verlassenheitsängsten, andere wissen nicht wohin mit ihrer aufgestauten Wut.

Für all das ist professionelle psychotherapeutische Hilfe der richtige Weg.

Alles, was Sie für Ihre seelische Hilfe in Zeiten von Corona wissen müssen, finden Sie auf der Website des **ÖBVP** oder des **NÖLP**. Dort finden Sie auch PsychotherapeutInnen in Ihrem Bezirk, die für Sie da sind.

Scheuen Sie sich nicht, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen!

NÖLP
NÖ Landesverband für Psychotherapie
Hauptplatz 4/3 :: A-2325 Himberg
www.psychotherapie.at/noelp

